DER REGIONALRAT
DES REGIERUNGSBEZIRKS DÜSSELDORF

Sitzung Nr.:	StA	VA 25	PA	RR
Datum		**31.05.2007**		
N I E D E R S C H R I F T				

Ort der Sitzung:	Plenarsaal der Bezirksregierung Düsseldorf
Beginn der Sitzung:	10.05 Uhr
Ende der Sitzung:	11.20 Uhr
Teilnehmer:	siehe beigefügte Anwesenheitslisten

Tagesordnung

1. Formalien

2. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Verkehrsausschusses am 22.03.2007

3. Sachstandsbericht zur Novelle des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW)
hier: Vortrag von Herrn MR Dr. Gatzka (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen)

4. Kommunaler Straßen- und Radwegebau
hier: Vortrag zum geplanten Rad- und Gehweg Rheinische Strecke / Kohlenbahntrasse Wuppertal durch Herrn Dr. Gerhardt (WupperTalbeWegung e.V.)

5. Sachstandsbericht zu den Landesstraßenbauprogrammen 2006
hier: Kenntnisnahme

6. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema: Zustand der Landesstraßen im Regierungsbezirk Düsseldorf vom 07.02.2007

7. Informationen der Verwaltung
- Eiserner Rhein

8. Verschiedenes

TOP 1: Formalien

Die Vorsitzende des Verkehrsausschusses, Frau Sartingen (SPD), eröffnet die Sitzung. Unter anderem begrüßt sie Herrn Ministerialrat Dr. Gatzka vom Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, sowie Herrn Dr. Gerhardt von der WupperTalbeWegung e.V.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden gibt es keine Bedenken gegen Filmaufnahmen des anwesenden WDR´s.

Im Anschluss daran stellt die Vorsitzende die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Verkehrsausschusses am 22.03.2007

Der Verkehrsausschuss genehmigt die Niederschrift einstimmig.

TOP 3: Sachstandsbericht zur Novelle des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW)
hier: Vortrag von Herrn MR Dr. Gatzka (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen)

Herr Ministerialrat Dr. Gatzka vom Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen berichtet über den Sachstand zur Novelle des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW).

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Herr Bechstein (SPD), Herr Hausmann (FDP), Herr Brandts (CDU), Herr Czerwinski (Bündnis 90/ Die Grünen) und Herr Hülser (Stadt Krefeld).

Die Vorsitzende, Frau Sartingen (SPD), regt an, dass sich die Fraktionsgeschäftsführer mit dem Thema beschäftigen sollten.

Der Verkehrsausschuss nimmt den Vortrag zur Kenntnis

TOP 4: **Kommunaler Straßen- und Radwegebau**
hier: Vortrag zum geplanten Rad- und Gehweg Rheinische Strecke / Kohlenbahntrasse Wuppertal durch Herrn Dr. Gerhardt (WupperTalbeWegung e.V.)

Herr Dr. Gerhardt informiert den Verkehrsauschuss über den o.g. geplanten Radweg.

Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich Herr Brandts (CDU) zu Wort.

Der Verkehrsausschuss nimmt den Vortrag zur Kenntnis

TOP 5: **Sachstandsbericht zu den Landesstraßenbauprogrammen 2006**
hier: Kenntnisnahme

Herr Czerwinski (Bündnis90/ Die Grünen) regt an, dass der Landesbetrieb Straßen in einer der nächsten Verkehrsausschusssitzungen seine neue Struktur für den Bereich des Regierungsbezirkes Düsseldorf vorstellen möge.

Der Verkehrsausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 6: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema: Zustand der Landesstraßen im Regierungsbezirk Düsseldorf vom 07.02.2007

Frau Leiße (Bündnis 90/ Die Grünen) stellt den Antrag, dass dem Regionalrat die vom Ministerium und Landesbetrieb geplante landesweite Prioritätenliste für Erhaltungsmaßnahmen (Seite 2 der Antwort der Bezirksregierung Düsseldorf vom 12.03.2007) zur Verfügung gestellt wird.

Herr Wiegel (Verwaltung) sagt eine Weitergabe nach Fertigstellung zu.

Frau Leiße (Bündnis 90/ Die Grünen) regt an, ob es sinnvoll sei, einen gemeinsamen Appell an die Landesregierung zu richten, dass diese ausreichende Mittel zur Verfügung stellen möge.

Die Vorsitzende, Frau Sartingen (SPD), macht den Vorschlag, dass die anderen Fraktionen die Anregung von Frau Leiße (Bündnis 90/ Die Grünen) mit in ihre Fraktionsarbeit hinein nehmen sollten, um darüber zu beraten, ob ein solcher Appell an die Landesregierung gerichtet werden solle.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich zudem Herr Brandts (CDU) und Herr Czerwinski (Bündnis 90/ Die Grünen) zu Wort.

TOP 7: Informationen der Verwaltung

Herr Abteilungsdirektor Lueb informiert über den „Eiserner Rhein".

Zum Thema „Investitionsrahmenplan" erläutert Herr Wiegel (Verwaltung) die vorliegende Tischvorlage.

Herr Vollstedt (Verwaltung) erläutert die vorliegende Tischvorlage zum „Förderprogramm für den kommunalen Straßen- und Radwegebau 2007".

Der Verkehrsausschuss des Regionalrates nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 8: Verschiedenes

Herr Kamps (CDU) richtet an die Verwaltung die Bitte, dass möglichst zeitnah über die aktuellen Entwicklungen der „Betuwe Line“ in schriftlicher Form berichtet wird.

Herr Plück (Verwaltung) sagt eine solche Berichterstattung zu.

Redaktioneller Hinweis:
Entsprechend der Bitte von Herrn Kamps (CDU) wurde die schriftliche Antwort der Verwaltung vom 04.06.2007 am selben Tage per Email verschickt und als **Anlage 1** dieser Niederschrift beigefügt.

Die Verkehrsausschussvorsitzende, Frau Sartingen (SPD), beendet die Sitzung um 11.10 Uhr.

gez. Sartingen (Vorsitzende des Verkehrsausschusses)	gez. Brandts (stellvertr. Vorsitzender des Verkehrsausschusses)	gez. Schnell (Schriftführer)

Der Regionalrat des Regierungsbezirks Düsseldorf

- Anwesenheitsliste -

Sitzung des Verkehrsausschusses am 31.05.2007

1. <u>Stimmberechtigte Mitglieder</u>

CDU-Fraktion

Name	anwesend
Brandts, Reiner	✓
Enzweiler, Rainer	
Erwin, Joachim	
Dr. Fils, Alexander	
Heimanns, Heinz-Ferdi	
Humpert, Karl-Heinz	
Kamps, Heinz-Peter	✓
Kathstede, Gregor	
Kipphardt, Guntmar	
Kleinert, Nicole	
Lensdorf, Benno	
Meies, Fritz	
Müller, Michael	✓
Papen, Hugo	✓
Patt, Dieter	
Sagner, Ralf-Hasso	✓
Schepers, Hermann-Josef	
Schick, Norbert	
Dr. Schmitz, Hans-Georg	
Schumacher, Heinrich	
Selders, Hannes	✓
Vielhaus, Ewald	✓
Wagner, Hans-Joachim	

SPD-Fraktion

Name	anwesend
Altehage, Manfred	
Bechstein, Klaus	✓
Dinkelmann, Peter	✓
Edelhoff, York	✓
Grüll, Lothar	
Hengst, Jürgen	
Hildemann, Michael	
Hübner, Herbert	
Jessner, Udo	
Marschan, Rainer	
Osenger, Manfred	✓
Patz, Elke	
Piechula, Monika	
Reese, Klaus-Jürgen	
Sartingen, Gunhild	✓
Scholten, Ulrich	✓
Thum, Regine	
Welp, Axel C.	
Witzke, Hans-Jochem	
Zingler, Birgit	

FDP

Name	anwesend
Bickenbach, Sigurd	✓
Dorten, Horst	
Hausmann, Wolf D.	✓
Henke, Jürgen	
Kirchhoff, Ralf	✓
Laakmann, Otto	

Bündnis 90/Die Grünen

Name	anwesend
Arndt, Ingeborg	
Czerwinski, Norbert	✓
Kerscht, Christoph	
Krause, Manfred	
Leiße, Claudia	✓
Sickelmann, Ute	
Wuttke, Manfred	

✓

Linkspartei

Name	anwesend
Grütjen, Hans-Wilhelm	✓
Pickert-Goldenbogen, Bernhardt	

2. Beratende Mitglieder

Name		**anwesend**
Paßmann, Bernd	Landschaftsverband Rheinland	
Schroers, Wilhelm	Regionalverband Ruhrgebiet	✓
Bruckmann, Kaspar	Arbeitgebervertretung	
Dr. Siepmann, Udo	Arbeitgebervertretung	
Zipfel, Josef	Arbeitgebervertretung	
Holle, Marianne	Arbeitnehmervertretung	
Reuter, Klaus	Arbeitnehmervertretung	
Wellssow, Hartmut	Arbeitnehmervertretung	
Freer, Doris	Kommunale Gleichstellungsstellen	
Gerkens, Bert	Sportverbände	✓
Prof. Dr. Gerß, Wolfgang	Naturschutzverbände	
Schiefen, Irene	Regionalstelle Frau und Beruf	
Düsseldorf	OB/Vertr.	
Duisburg	OB/Vertr.	✓
Essen	OB/Vertr.	✓
Krefeld	OB/Vertr.	✓
Mönchengladbach	OB/Vertr.	✓
Mülheim an der Ruhr	OB/Vertr.	✓
Oberhausen	OB/Vertr.	✓
Remscheid	OB/Vertr.	✓
Solingen	OB/Vertr.	✓
Wuppertal	OB/Vertr.	✓
Kleve	Landrat/Vertr.	✓
Mettmann	Landrat/Vertr.	✓
Neuss	Landrat/Vertr.	✓
Viersen	Landrat/Vertr.	✓
Wesel	Landrat/Vertr.	

Teilnehmer von der Bezirksregierung Düsseldorf:

Herr Abteilungsdirektor Lueb	Abteilung 3
Herr Regierungsdirektor Vollstedt	Dezernat 66
Herr Regierungsbaudirektor Hering	Dezernat 67
Herr Regierungsbaurat Neumann	Dezernat 67
Herr Regierungsdirektor Goetzens	Dezernat 61
Frau Regierungsinspektorin Sablofski	Dezernat 61
Herr Regierungsinspektor Schnell	Dezernat 61

Dezernat 67

Az. 67.01.12.004

Düsseldorf, den 04.06.2007

AE: Hr. Plück

HA: 0211 / 475 - 3141

Vermerk

TOP 8/25. VA am 31.05.2007

Betuwe

Antwort auf die Frage nach dem aktuellen Sachstand zur Betuweroute durch Herrn Kamps (CDU-Fraktion)

- Sachstand bis 14.06.2006: s. Anlage 3 zur Niederschrift zu TOP 8 des 21. VAs am 14.06.2006: http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de/BezRegDdorf/autorenbereich/Dezernat_61/PDF/PDF_Regionalrat/Sitzungen/Niederschriften/Niederschriften_2006/140606va.pdf
- Am 22.06.2006 haben das Land NRW und die DB AG die Planungsvereinbarung „Kapazitiver Ausbau der Strecke Grenze D/NL - Emmerich – Oberhausen“ abgeschlossen. Diese folgt der Vereinbarung vom 06.06.2002 über die Planung und die Finanzierungsaufteilung zur ABS Grenze D/NL – Emmerich – Oberhausen. Gegenstand ist die Finanzierung und Durchführung der Vorplanung für den dreigleisigen Ausbau der Strecke D/NL – Emmerich – Oberhausen und die Kapazitätserhöhung Bahnhof Emmerich. Die Gesamtsumme von 8,2 Mio. € teilt sich folgendermaßen auf: 4,06 Mio. € EU, 1,49 Mio. € Land NRW, 2,65 Mio. € DB AG. Die DB AG ist bei der Planung federführend. Der Scopingtermin wurde bereits durchgeführt, das Schallschutzgutachten vergeben und mit der Umweltverträglichkeitsprüfung begonnen. Die Landesregierung drängt seit Jahren auf die Planung und setzt nunmehr auf einen zügigen Ablauf der Planungsarbeiten.
- Die Kleine Anfrage 1270 von B. Wißen / M. Groscheck (beide SPD) zur Betuwe-Fortsetzung auf dt. Seite wurde am 06.02.2007 von der Landesregierung beantwortet (http://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD14-3679.pdf). Kernaussage ist, dass die Höhe der zu erwartenden Lärmbelastung sowie der notwendige Lärmschutz im Rahmen der Planfeststellung durch ein Lärmschutzgutachten zu ermitteln sei. Gemäß der Vereinbarung zwischen DB, Bund und Land vom 6.6.2002 könne dann – nach Vorliegen der Planfeststellungsbeschlüsse für die jeweiligen Bauabschnitte [des 3-gleisigen Ausbaus] mit vorgezogenen Lärmschutzmaßnahmen begonnen werden. Der Einsatz des Landes für eine zügige Durchführung der Planungsarbeiten wird unterstrichen. Die Bundesregierung hat sich in der Bundestagsdrucksache 16/3564 (http://dip.bundestag.de/btd/16/035/1603564.pdf) ähnlich geäußert.

- Da es sich um einen Bundesverkehrsweg handelt, ist der Bund bzw. die DB AG Baulastträger. Die Strecke ist im Investitionsrahmenplan (IRP, vormals „Fünfjahresplan“) des Bundes enthalten. In der am 09.05.2007 veröffentlichten endgültigen Fassung des IRP ist die Ausbaustrecke (Amsterdam –) Grenze D/NL – Emmerich – Oberhausen (1.Baustufe) mit Gesamtkosten von 778 Mio. € enthalten, von denen 96,8 Mio. € bis 2010 veranschlagt sind.
- Nach derzeitigem Zeitplan kann die Vorentwurfsplanung 2008 abgeschlossen werden und 2010 Baurecht im Rahmen des deutschen Planungsrechtes erlangt werden. Somit könnte frühestens 2010 der Baubeginn erfolgen. In einem Gespräch am 22.01.2007 haben Bundesverkehrsminister Tiefensee und dessen damalige Kollegin Ministerin Peijs (NL) in Rotterdam die Wichtigkeit der Verkehrsverbindung bekräftigt und eine entsprechende Erklärung unterschrieben, wonach der Beginn des Ausbaus auf deutscher Seite für 2010 vorgesehen ist (vgl. Pressemitteilung des BMVBS vom 22. Januar 2007, Nr. 014/2007).
- Am 16.06.2007 wird die niederländische Königin die Betuwe-Route offiziell eröffnen. Laut Presseberichten (Rheinische Post, 31.05.2007) werden anfangs ca. 70 Güterzüge erwartet, die zunächst dieselgetrieben sein werden. Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Betuwe wird nach der gleichen Quelle am 14.06.2007 dem Landesverkehrsminister Oliver Wittke eine Unterschriftenliste zu der Bahnstrecke übergeben. Bereits im Mai sei die AG beim Bundesverkehrsministerium vorstellig geworden.

(Plück)